

Datenblatt für den Anschluss von Elektrowärmepumpenanlagen



Anlage zur „Anmeldung zum Netzanschluss (Strom) der VBH“
(je Anlage am Netzanschluss ein Datenblatt)

Bitte senden Sie uns das Formular an anschlusswesen@vbh-hoy.de zurück.

Eingangsvermerk VBH:

Anschlussstelle

Straße, Hausnummer

Postleitzahl

Ort

Ortsteil bzw. Gemarkung/Flurstück/Flur

Technische Daten der Elektro-Wärmepumpe

Art der Elektro-Wärmepumpe	Leistungsangaben Kompressor	Leistungsaufnahme Kompressor P_{el} in kW
Luft/Wasser-WP	L2 / W35	
Sole/Wasser-WP	S0 / W35	
Wasser/Wasser-WP	W10 / W35	
Sonstige:		
Maximaler Anlaufstrom der Elektro-Wärmepumpe I_a in A		
Einrichtung zur Begrenzung der Einschalthäufigkeit auf $\cos \phi$		
Direktheizung:		
Nennleistung der elektrischen Ergänzungsheizung für die Warmwasserversorgung P_{el} in kW		
Nennleistung der elektrischen Ergänzungsheizung für die Raumheizung P_{el} in kW		
Gesamtleistung der Wärmepumpenanlage einschl. Direktheizung in kW		

mal pro Stunde vorhanden.

Bitte füllen Sie zusätzlich das Datenblatt für den Anschluss von Geräten und Anlagen mit Netzurückwirkungen aus, wenn die einzelne Wärmepumpenanlage größer als 12 kVA ist.

Einordnung als steuerbare Verbrauchseinrichtung nach § 14a EnWG, wenn die Gesamtleistung der hier angegebenen einzelnen Wärmepumpenanlage oder die Gesamtleistung mehrerer Wärmepumpen hinter dem gleichen Netzanschluss, für die jeweils ein Datenblatt auszufüllen ist, mehr als 4,2 kW beträgt.

Kommunikationsschnittstelle zwischen Wärmepumpe und Steuerbox:

- ☐ digitale Netzwerkschnittstelle (z. B. RJ-45) ☐ potentialfreie Kontakte

Die Reduzierung des netzwirksamen Leistungsbezuges der Wärmepumpenanlage erfolgt

- ☐ stufenweise ☐ stufenlos

Netzentgeltreduzierung mit:

- ☐ Modul 1 - pauschale Netzentgeltreduzierung
kein separater Zähler für steuerbare Verbrauchseinrichtung erforderlich; für Anschlussstellen ohne und mit registrierender Leistungsmessung möglich
- ☐ Modul 2 - prozentuale Arbeitspreisreduzierung
separater Zähler für steuerbare Verbrauchseinrichtung erforderlich; nur für Anschlussstellen ohne registrierender Leistungsmessung möglich
- ☐ Modul 3 – Erweiterung Modul 1 mit einer zeitvariablen Netzentgelt (drei Tarifstufen)
kein separater Zähler für steuerbare Verbrauchseinrichtung erforderlich, nur für Anschlussstellen mit intelligentem Messsystem und ohne registrierender Leistungsmessung möglich

Wird keine Entscheidung für ein Modul getroffen, kommt automatisch Modul 1 als "Standardmodul" zur Anwendung.

Erklärung des Elektrofachbetriebes/der Elektrofachkraft

Die Elektrofachkraft bestätigt hiermit die Richtigkeit der Daten.

Ort, Datum

Stempel und Unterschrift